

29.03.2016 - 09:00 Uhr

Migros-Kulturprozent Tanzfestival Steps 2016 / Countdown zum Tanz-Start in allen Landesteilen der Schweiz



In neun Tagen fällt der Startschuss zur 15. Ausgabe des Migros-Kulturprozent Tanzfestival Steps. Erstmals in ihrer Geschichte wird die grösste landesweite Biennale für zeitgenössischen Tanz auf dem Röstigraben und damit gleichzeitig in der Romandie und in der Deutschschweiz eröffnet: Am 7. April 2016 startet Steps im Theater Équilibre in Freiburg mit der britischen Candoco Dance Company. Einen Tag später beginnt das Festival im Tessin: Am 8. April 2016 präsentiert die australische Sydney Dance Company im neuen Kulturzentrum LAC in Lugano die Schweizer Premiere ihres Programms «Interplay». Das Festival dauert bis zum 1. Mai 2016.

11 Tanzcompagnien, 40 verschiedene Austragungsorte und 90 Vorstellungen: Das Migros-Kulturprozent-Tanzfestival Steps ist in der Schweiz einzigartig. Bereits seit 1988 lädt das internationale Festival für zeitgenössischen Tanz alle zwei Jahre Tanzformationen aus der ganzen Welt zu einer Tournee durch die Schweiz ein. Auch die 15. Ausgabe der Tanzbiennale bietet vom 7. April bis 1. Mai 2016 ein breites Spektrum an Stilrichtungen innerhalb des zeitgenössischen Tanzes. Mit 5 Vorstellungen im Tessin, 30 Vorstellungen in der Romandie und 55 Aufführungen in der Deutschschweiz liefert das Festival dem Schweizer Publikum den Tanz quasi ins Haus, fast so wie seinerzeit Migros-Gründer Gottlieb Duttweiler mit seinen Wagen die Waren zu den Kunden brachte.

Auf den 40 Bühnen stehen 160 Tänzerinnen und Tänzer von elf Compagnien aus der ganzen Welt. Zu sehen sind Aakash Odedra (GB), das Ballet Junior de Genève (CH), die Candoco Dance Company (GB), die Cie Gilles Jobin (CH), die Company Wayne McGregor (GB), Eastman/Sidi Larbi Cherkaoui (B), Eun-Me Ahn (Südkorea), Huang Yi (Taiwan), Ramirez, Molina & Wang (F/E/D), die Sao Paulo Dance Company (BR) und die Sydney Dance Company (AUS).

Publikumsmagnet Rahmenprogramm

Während es noch genügend Karten für die öffentlichen Vorstellungen des Ballet Junior de Genève gibt, sind die Vorstellungen des Ensembles für Schulklassen bereits bis fast auf den letzten Platz besetzt. Sein Programm «Fierce» wurde eigens für das Vermittlungsprojekt des Festivals für Schulen konzipiert. Schulklassen studieren in Workshops an der Schule kurze Ausschnitte der gezeigten Choreografie ein und sehen diese dann auf der Bühne im Rahmen der Schülervorstellung wieder. Neben dieser Kombination aus Workshop und Vorstellungsbuchung für 3000 Kinder und Jugendliche in acht Kantonen bietet das Festival in seinem Rahmenprogramm professionellen Tanzschaffenden Workshops mit Steps-Künstlerinnen und -Künstlern und ein Fachsymposium für die Schweizer Tanzszene. Zudem gibt es für das Publikum bei fast jeder Vorstellung eine Einführung oder eine Nachbesprechung, meistens in Anwesenheit von Tänzern oder Choreografen.

Das Migros-Kulturprozent konzipiert das Tanzfestival Steps mit dem Rahmenprogramm und realisiert es in enger Zusammenarbeit mit zahlreichen Kulturveranstaltern und Theaterhäusern in der ganzen Schweiz. Das vollständige Programm ist unter www.steps.ch einsehbar. Karten für alle Vorstellungen sind unter www.starticket.ch und an allen Vorverkaufsstellen erhältlich.

Die elf Compagnien des Migros-Kulturprozent Tanzfestival Steps 2016

- Aakash Odedra, Grossbritannien
Rising, Choreografie: Aakash Odedra, Akram Khan,
Russell Maliphant, Sidi Larbi Cherkaoui
- Ballett Junior de Genève, Schweiz
Fierce, Choreografie: Sharon Eyal & Gai Behar, Hofesh Shechter,
Barak Marshall
- Candoco Dance Company, Grossbritannien
Set and Reset/Reset; Notturmo, Choreografie: Trisha Brown,
Thomas Hauert
- Cie Gilles Jobin, Schweiz
Força Forte, Choreografie: Gilles Jobin
- Company Wayne McGregor, Grossbritannien
Atomos, Choreografie: Wayne McGregor
- Eastman / Sidi Larbi Cherkaoui, Belgien
Fractus V, Choreografie: Sidi Larbi Cherkaoui
- Eun-Me Ahn, Südkorea
Dancing Grandmothers, Choreografie: Eun-Me Ahn
- Huang Yi, Taiwan
Huang Yi & Kuka, Choreografie: Huang Yi
- Ramirez, Molina & Wang, Frankreich/Spainien/Deutschland
Felahikum, Choreografie: Sébastien Ramirez, Rocío Molina,
Honji Wang
- Sao Paulo Dance Company, Brasilien
Brazil In Movement, Choreografie: Cassi Abranches, Clébio
Oliveira, Jomar Mesquita, Nacho Duato
- Sydney Dance Company, Australien
Interplay, Choreografie: Rafael Bonachela, Jacopo Godani,
Gideon Obarzanek

Die 40 Festival-Bühnen

- Altdorf, theater(uri)
- Baden, Kurtheater Baden
- Basel, Theater Basel
- Basel, Kaserne Basel

- Bern, Dampfzentrale Bern
- Bern, Vidmarhallen
- Birsfelden, ROXY Birsfelden
- Chur, Theater Chur
- Lörrach (D), Burghof Lörrach
- Luzern, Luzerner Theater
- Luzern, Südpol Luzern
- Schaffhausen, Stadttheater Schaffhausen
- Solothurn, Stadttheater Solothurn
- St. Gallen, Lokremise
- Steckborn, Phönix-Theater
- Winterthur, Theater Winterthur
- Zug, Theater Casino Zug
- Zürich, Gessnerallee Zürich
- Zürich, Theater 11

- Annemasse (F), Château Rouge
- Biel, Théâtre Palace
- Delémont, Forum St-Georges
- Freiburg, Équilibre
- Genf, L'ADC au BFM
- Genf, Centre des arts - EIG
- La Tour-de-Trême, Salle CO2
- Meyrin, Théâtre Forum Meyrin
- Mézières, Théâtre du Jorat
- Monthey, Théâtre du Crochetan
- Morges, Théâtre de Beausobre
- Moutier, Salle de Chantemerle
- Neuenburg, Théâtre du Passage
- Pully, L'Octogone - Théâtre de Pully
- Vernier, Salle du Lignon
- Vevey, Le Reflet - Théâtre de Vevey
- Yverdon-les-Bains, Théâtre Benno Besson

- Bellinzona, Teatro Sociale Bellinzona
- Chiasso, Cinema Teatro
- Lugano, LAC Lugano Arte e Cultura
- Verscio, Teatro Dimitri

Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges, in den Statuten verankertes Engagement der Migros für Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. www.migros-kulturprozent.ch

Kontakt:

Deutschschweiz und Tessin: Nani Khakshouri, Mobile 079 402 66 54, nk@kulturpr.ch

Westschweiz: Esther Sutter Straub, Mobile 079 625 20 15, sutter.straub@pop.agri.ch

Medienakkreditierung: saskia.keel@mgb.ch

Mediencorner mit Mediendossier und Bildern zum Programm unter <http://www.steps.ch/de/medien>

Medieninhalte



Aakash Odedra: mal wirbelnd furios, mal liebevoll sanft / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100009795 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Migros-Genossenschafts-Bund Direktion Kultur und Soziales/Chris Nash"



Spiel der Gegensätze: In "Felahikum" von Ramirez, Molina & Wang trifft Hip Hop auf Flamenco / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100009795 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Migros-Genossenschafts-Bund Direktion Kultur und Soziales/Ghostographic"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100785884> abgerufen werden.